

SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG - KLIMASCHUTZ

Was hat „CORONA“ verändert?

WIR HABEN ES GESCHAFFT!

(...HABEN WIR ES GESCHAFFT?)

Die letzten Wochen hat uns die CORONA - PANDEMIE viele Veränderungen in Lebensführung und Lebensstil, aber auch weitreichende Umstellungen im Bereich Mobilität, Verkehr, Reisen, Schule, Kirche, Gesundheitswesen, Tourismus u.v.m. gebracht.

Mit viel Disziplin und Beachtung der einfachsten Maßnahmen hat ein jeder/jede daran teilgenommen.

Doch für die Zukunft ist eine Weiterführung der Vorgaben zum Schutz aller, notwendig.

Eine gut Hilfe und Anleitung, sowie Schwerpunkt unseres Projektes“ KONFI KOCHEN“ ist die Beachtung der **17 KLIMAZIELE**. Ebenso alle Maßnahmen gegen die massive **LEBENSMITTELVERSCHWENDUNG**.

1

Die Wirklichkeit hat uns mit Corona rasch eingeholt, jedoch viel mehr bereitet die Sorge um die **UMWELT** und den **KLIMASCHUTZ**.

Ein Umdenken fordert und zwingt uns zum sofortigen **HANDELN**.

Viele Initiativen in der Vergangenheit wie Proteste, Vorträge, Projekte, Maßnahmen von Schulen, Kindergruppen usw. haben vieles bewegt und zum Nachdenken angeregt.

Entscheidend aber ist, was tut der/die **EINZELNE** was tue ich **PERSÖNLICH**.

Jeder noch so kleine Schritt sorgt für eine **BESSERUNG und UMKEHR**.

Eine Menge von Vorschlägen, Arbeitsanleitungen haben wir im Projekt “ KONFI KOCHEN „und Maßnahmen gegen die Lebensmittelverschwendung erarbeitet und zu Papier gebracht, doch Hauptursache und Kernstück zu vielen negativen Entwicklungen bleibt

... „**Wir kaufen heute nicht was wir unbedingt brauchen, sondern wir decken uns ein mit Produkten, die wir vielleicht brauchen können!**“

ODER BESSER

***Kaufen, was man braucht - statt konsumieren, was geht**

Nochmals einige Tipps zur Erinnerung

Basiswissen für die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung und Klimaschutz.

EINKAUF

Vorratskontrolle

Resteverwertung

Speisenplanung

Einkaufsplanung

*Einkaufsliste

*Beachtung von Rabattangeboten, aber auch von MENGEN!

(Sie Spruch von oben!)

Auswahl der Lebensmittel

Je nach Schwerpunkt zur Reduzierung von

CO₂, Ressourcen, Schadstoffe, Materialrückführung und Kreislauf...

LAGERUNG und VORRATSHALTUNG

(nach Beschaffenheit) von

Frischwaren

TK Lebensmittel

Trockene Lebensmittel

Beachtung der Unterschiede von

Haltbarkeitsangaben- Datum

Verbrauchsangaben -Datum

Sensorische Beurteilung der LM

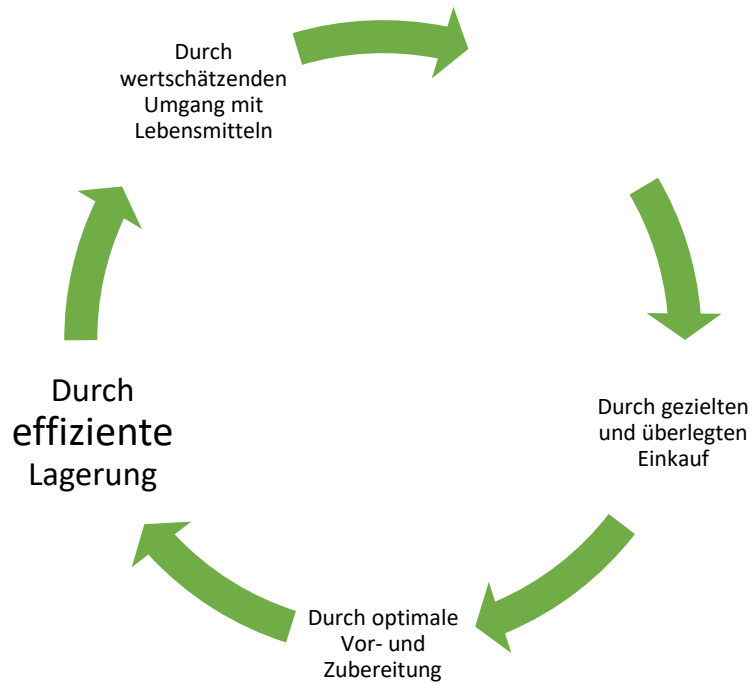
H- Produkte

Schont die Umwelt-Spart viel Geld -Spart Ressourcen

Weniger wegwerfen, bringt mehr Spar-Effekte

FÜR Ø 100 g weggeworfenen Lebensmitteln
berechnet man (unterschiedlich je nach
Angebot) ca.

Bananen	0,20 €	Orangen	0,14 €
Brot	0,19	Topfen	0,30
Semmeln	0,23	Frischkäse	0,30
Eier	0,25	Rindfleisch	1,20
Backwaren	0,63	Saft	0,10
Fisch	1,39	Obers	0,30
Faschiertes	0,60	Schinken	1,99
Gemüse	0,20	Schweinefleisch	0,55
Huhn	0,45	Tomaten	0,25
Joghurt	0,14	Wurst	1,09
Kartoffel	0,08	Käse	1,58
Marmelade	1,58	Milch	0,10
Nudeln	0,20		



Co2 EMISSION REDUZIERUNG

BEI DER ZUBEREITUNG VON LEBENSMITTELN

- ☺ **Optimierung** von Arbeitstechniken und Kochtechniken
(Energieeffiziente Geräte, wie z.B. Induktionstechnik)
- ☺ **Auswahl der Lebensmittel**
(weniger tierische LM – mehr pflanzliche LM)
- ☺ **Frische** Lebensmittel sofort vorbereiten und zubereiten
- ☺ **Saisonale** und Regionale LM
- ☺ **Geeignete** Transportmittel und kurze Transportwege
- ☺ **Energieschonende** Lagerung und Vorratshaltung

CO 2 VERMINDERUNG BEI DER ZUBEREITUNG VON LEBENSMITTELN

Auswahl der Lebensmittel

- 😊 **mehr BIO** (keine chemischen Düngemittel)
- 😊 **Verwendung von Frischwaren**
- 😊 **weniger Fleisch**
- 😊 **mehr traditionelle Hausmannskost**
(1x pro Woche Fleisch)
- 😊 **mehr regional und saisonal**

(Verminderung der Transportwege,
effizienter Energieeinsatz- Elektro, Wasserstoff, Biogas
usw.)

Effizienter Einsatz der MARKE “Eigenbau“

Gezielte Vorratshaltung

Food sharing

Verwertung der frischen Eigenprodukte

Gezielte Vorbereitung

Einsatz von neuen Technologien

Bewusstseinsbildung durch Information

Verhaltensänderung im Bereich Umweltschutz

Selbst der kleinste Schritt zeigt Wirkung

Ressourcenschonung

Anbauflächen, Saatgut, Düngemittel

Geplante Kreislaufwirtschaft und Nachhaltige
Arbeitsweise

Wasser Fußabdruck erheben

Lenkungsmöglichkeiten

Gezielter Einkauf

Mehr ÖKO und BIO

Vermeidung von Lebensmittelabfällen

Weniger Lebensmittelverschwendung

Für ergänzende Infos zum Projekt „Konfi Kochen“, sowie den Themen Lebensmittelverschwendung und Klimaziele wurden folgende

BÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, LINKS verwendet.

<https://www.umweltbundesamt.de>

<https://www.bmnt.gv.at/service>

www.waterfootprint.org

www.co2online.de

www.FiBL.at

www.mein-fussabdruck.at

www.nachhaltigkeit.at

www.foodwtch.org

www.abgespeist.de

www.umweltbildung.at

www.ecolabel.eu

www.waldforscher.at

www.klima-luegendetektor.de

<https://www.umweltbundesamt.de>

<https://www.bmnt.gv.at/service>

www.umweltbildung.at

www.bmgf.gv.at/home/Gesundheit

www.ages.at

<https://de.ifixit.com>

www.zweitsinn.de

<https://www.bluehendesoesterreich.at>

<https://www.umweltbundesamt.de>

<https://www.bmnt.gv.at/service>

BÜCHER und div. Zeitungsberichte

Prof. Dr. Helga Kromp

Universität für Bodenkultur

PERIODISCHE WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE IN DER **KRONEN ZEITUNG**

Jonathan Safran Foer

WIR SIND DAS KLIMA

John Naish

GENUG

(Wie Sie der Welt des Überflusses entkomme)

Ilona Koglin

Kosmos

UND JETZT RETTEN WIR DIE WELT!

Alan Weisman

Gaviotas

EIN DORF ERFINDET DIE WELT NEU

Rob Hopkins

EINFACH, JETZT. MACHEN

KONSUMENT Hrsg. Susanne Wolf

NACHHALTIG LEBEN MIT KINDERN

Credo für die Erde

***Ich glaube an Gottes gute Schöpfung, die Erde.
Sie ist heilig, gestern, heute und morgen.
Taste sie nicht an, sie gehört nicht dir
und keinem Konzern.***

***Wir besitzen sie nicht wie ein Ding,
dass man kauft, benutzt und wegwirft,
sie gehört einem andern.***

***Was könnten wir von Gott wissen
ohne sie, unsere Mutter,
wie könnten wir von Gott reden
ohne die Blumen, die Gott loben,
ohne den Wind und das Wasser,
die im Rauschen von ihm erzählen.***

***Wie könnten wir Gott lieben,
ohne von unserer Mutter das Hüten zu lernen
und das Bewahren.***

***Ich glaube an Gottes gute Schöpfung, die Erde
Sie ist für alle da, nicht nur für die Reichen.
Sie ist heilig.***

***Jedes einzelne Blatt,
das Meer und das Land,
das Licht und die Finsternis,
das Geborenwerden und das Sterben,
alle singen das Lied der Erde.
Lasst uns nicht einen Tag leben und sie vergessen.***

***Wir wollen ihren Rhythmus bewahren
und ihr Glück leuchten lassen,
sie beschützen vor Habsucht und Herrschsucht.***

***Weil sie heilig ist,
können wir suchtfrei werden.
Weil sie heilig ist, lernen wir das Heilen.***

***Ich glaube an Gottes gute Schöpfung, die Erde,
Sie ist heilig,
gestern, heute und morgen.***

